



0: Merkur stellt das Modell der schweren vierachsigen Diesellokomotive T 499 mit dem Spitznamen „Zyklop“ vor. Das gewichtige Teil besitzt einen Hochleistungsmotor und ist sehr stabil gefertigt.



0: Modell der E 52 20 der DB in Tinplate-Qualität von Merkur



0: Die E 32 25 vom selben Hersteller wirkt in 0 beinahe wuchtig.



0: Merkur-Modell der DRG-EP 5 mit kugelgelagertem Antrieb.



0: Die gute alte E 32 liefert Merkur auch als Epoche-IV-Lok aus.

MERKUR

0: Das bunte Tinplate-Programm der tschechischen Firma Merkur aus Police nad Metuj erfreut sich weltweit nach wie vor der ungebrochenen Nachfrage

eines wachsenden Liebhaberkreises. Seit 1920 bestehend, bedient sich auch die Produktion derart klassischer elektrischer Blecheisenbahnen heute modernster Konstruktionsverfahren, während die Montage noch immer und

weitgehend solide Handarbeit ist. Dabei kommen zuverlässige Hochleistungsmotoren und die Kugellagerung von Zahnradmechanismen und Fahrwerken zum Einbau. Auch eine Digitalisierung der Modelle ist möglich. *fr*